



Themendienst

Das neue Liniennetz der S-Bahn Hamburg

(Hamburg, 28. Juni 2022) Seit 2007 ist das Fahrgastaufkommen um mehr als 30 Prozent gestiegen. Gleichzeitig wurde das Angebot der S-Bahn Hamburg um über 15 Prozent erhöht. Für noch mehr Wachstum und mehr Stabilität hat die S-Bahn Hamburg gemeinsam mit der Behörde für Verkehr und Mobilitätswende und dem hvv das seit Jahrzehnten gewachsene Liniensystem der Hamburger S-Bahn in einem neuen Gesamtkonzept umfassend weiterentwickelt.

Das neue Liniennetz ermöglicht mehr Angebotsausweitungen, die Einführung neuer Linien und den zukünftigen Hamburg-Takt. Gleichzeitig garantiert es den Fahrgästen eine höhere Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit im S-Bahnverkehr.

Ab Dezember 2023 profitieren die Fahrgäste von:

- einer deutlichen Verbesserung der Pünktlichkeit sowie zuverlässigeren Zuganschlüssen,
- einem verbesserten Platzangebot für Fahrgäste,
- einem deutlich erhöhten Einsatz von Langzügen mit neun Wagen auf der Linie S3,
- Taktverdichtungen im Süderelberaum,
- einer klaren Struktur des S-Bahn-Netzes und einfachen Linienführungen.

Das zukünftige S-Bahn-Netz sieht eine Neuordnung der Linienverläufe vor. Gleichzeitig finden längere Haltezeiten an Stationen mit hohem Fahrgastaufkommen statt. Anstelle der bisherigen sechs Linien wird das gleiche Fahrtangebot mit vier Linien (davon zwei in der Hauptverkehrszeit im Fünf-Minuten-Takt) erbracht.

Das aktuelle Liniennetz der S-Bahn Hamburg

Bisher bilden sechs Linien das Bestandsnetz der Hamburger S-Bahn. Dazu zählen die ganztägig verkehrenden Hauptlinien S1, S21, S3 und S31 sowie die als Verstärker in der Hauptverkehrszeit eingesetzten Linien S11 und S2. Im Innenstadtbereich zwischen Altona und Hauptbahnhof verteilen sich die Linien auf zwei Stammstrecken. Die einstelligen Liniennummern S1, S2, S3 fahren durch den City-Tunnel, während die zweistelligen Liniennummern S11, S21, S31 über die Verbindungsbahn verkehren.

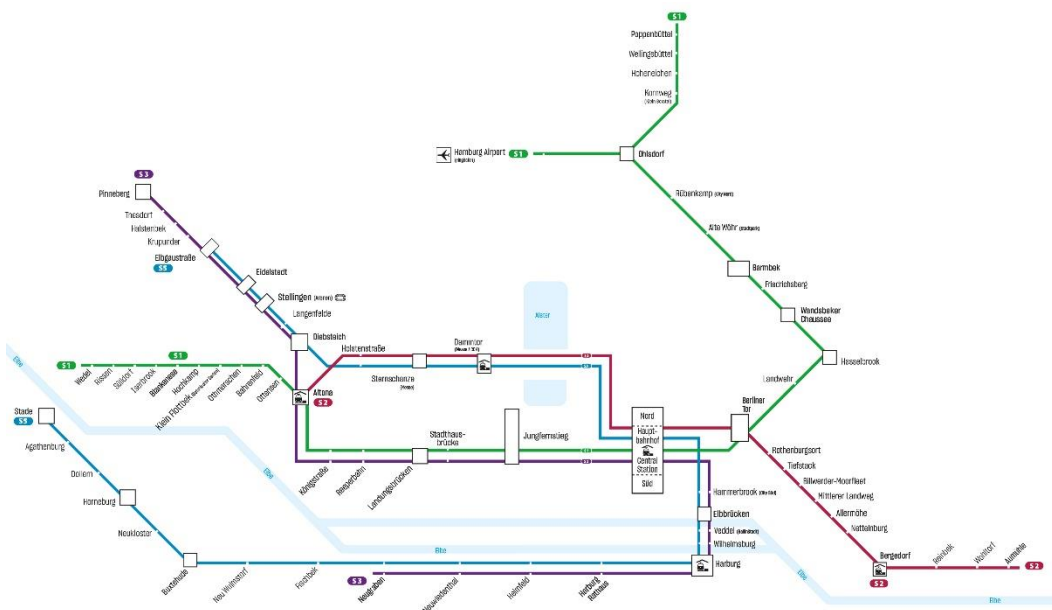
Désirée Reifschneider
Sprecherin S-Bahn Hamburg
Tel. +49 (0) 40 3918-4477
presse@deutschebahn.com
deutschebahn.com/presse/
hamburg
twitter.com/DB_Presse

114/2021 BR



Themendienst

Das neue Liniennetz der S-Bahn Hamburg ab Fahrplanwechsel im Dezember 2023



S1 Wedel/Blankenese – Airport/Poppenbüttel

Die neue S1 führt wie bisher von Wedel durch den Citytunnel nach Poppenbüttel bzw. zum Flughafen. Die Fahrten der S11 werden in sie integriert und nicht mehr über die Verbindungsbahn führen. In der Hauptverkehrszeit verkehrt die S1 im Fünf-Minuten-Takt.

S2 Altona Mitte – Bergedorf/Aumühle

Die neue S2 verkehrt zwischen Altona und Aumühle und führt über die Verbindungsbahn. Sie umfasst die Fahrten der alten Linien S2 und S21. In der Hauptverkehrszeit fährt sie im Fünf-Minuten-Takt.

S3 Pinneberg – Neugraben

Die neue S3 führt von Pinneberg nach Neugraben durch den Citytunnel. Die Fahrtzeiten werden geringfügig verlängert. Auf der S3 sind künftig montags bis freitags von morgens (ca. 5 Uhr) bis abends (ca. 19 Uhr) Langzüge mit neun Wagen zwischen Pinneberg und Neugraben unterwegs.

Désirée Reifschneider
Sprecherin S-Bahn Hamburg
Tel. +49 (0) 40 3918-4477
presse@deutschebahn.com
deutschebahn.com/presse/
hamburg
twitter.com/DB_Presse

114/2021 BR

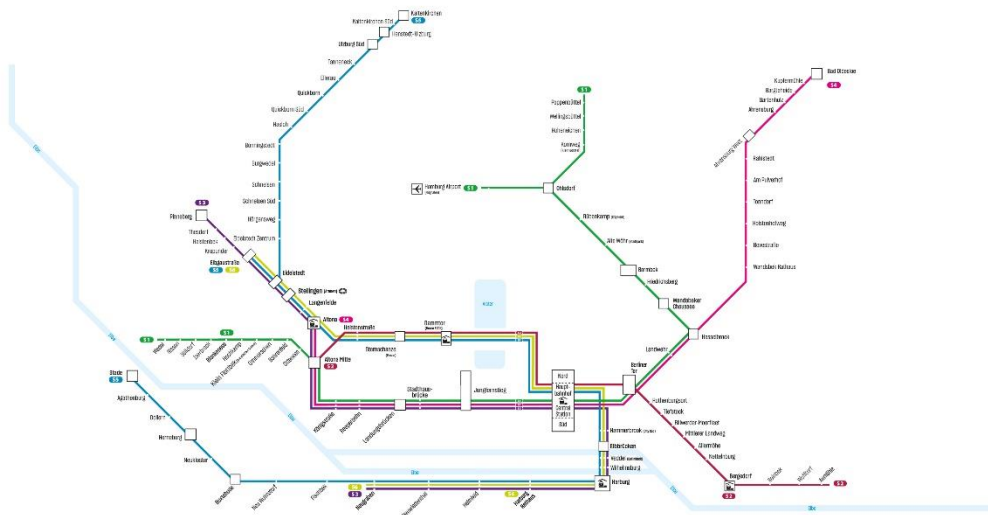


Themendienst

S5 Elbgastraße – Buxtehude/Stade

Die neue S5 verkehrt zwischen Stade und Elbgastraße über die Verbindungsbahn. Im südlichen Abschnitt übernimmt sie die Aufgaben der bisherigen S31, im nördlichen Abschnitt die der bisherigen S21.

Bis 2030 werden zwei weitere Linien und eine neue Strecke in das S-Bahn-Netz integriert:



S5 nach Kaltenkirchen

Mit der Eröffnung, der für die S-Bahn ausgebauten Strecke Eidelstedt – Kaltenkirchen, wird die Linie S5 nach Kaltenkirchen verlängert.

S6 Elbgastraße – Neugraben

Hinzu kommt die Verstärkerlinie S6 zwischen Elbgastraße und Harburg Rathaus. Sie kann in Abhängigkeit vom infrastrukturellen Ausbau und der Nachfrage in den Folgejahren, bis Neugraben verlängert werden.

Désirée Reifschneider
Sprecherin S-Bahn Hamburg
Tel. +49 (0) 40 3918-4477
presse@deutschebahn.com
deutschebahn.com/presse/
hamburg
twitter.com/DB_Presse

114/2021 BR



Themendienst

S4 Altona – Bad Oldesloe

Mit der neuen Infrastruktur für die Linie S4 von Altona bis Bad Oldesloe wird das Liniennetz komplettiert.

Désirée Reifschneider
Sprecherin S-Bahn Hamburg
Tel. +49 (0) 40 3918-4477
presse@deutschebahn.com
deutschebahn.com/presse/hamburg
twitter.com/DB_Presse

114/2021 BR